

Seid ihr kleine Entdecker? Na dann kommt mit!

Wir suchen die

## Tiere des Glücks

Es gibt immer neue Fragen und eine Ketten-Rechenaufgabe mit einer Lösungszahl. Die musst du dir merken, aber das kriegst du ganz sicher hin. Wenn du noch nicht in der Schule bist, dürfen die Erwachsenen ruhig helfen.

1. Hier am Parkplatz vermuten wir wahrscheinlich noch keine Tiere. Aber wenn wir mit offenen Augen schauen, werden wir recht schnell die ersten Glücksbringer finden. Ihr kennt die Marienkäfer mit ihren vielen Punkten. Die meisten haben sieben Punkte und heißen auch Siebenpunkt. Doch was tun diese Käfer für unser Glück? Sie:

- produzieren Wärme = 10
- fressen Blattläuse = 20
- sammeln Nüsse = 30

2. Im Winter sind sie durch die Fensterritzen ins Schloss gekrochen und haben sich dort aufgewärmt. Jetzt möchten sie alle wieder raus in die Sonne. Andere Insekten haben ihre Wohnung in der Erde und kommen im Frühjahr wieder ans Licht. Geht doch mal in Richtung Schloss und schaut am Wegesrand nach Blüten und Blumen. Vielleicht hört ihr sie brummeln, die dicken Erd-:

- Hummeln = x 5
- Ameisen = - 12
- Käfer = + 17

3. Es gibt davon viele Arten, aber für uns sehen sie meistens alle gleich aus. Und sie können schon vor den Bienen die Blüten bestäuben, denn ab 6 °C können sie schon fliegen.

Es gibt viele Vögel, die gern Fliegen und Mücken fressen, die aber deswegen im Winter unsere Hilfe brauchen. Vielleicht findet ihr auf dem Weg zum Schloss Baumhöhlen oder Vogelkästen? Was dürfen wir den Vögeln denn im Winter zu fressen geben?

- Kuchenkrümel = x 6
- Brotkrümel = + 8
- Samen = : 2

4. Die Vögel, die bei uns im Winter bleiben, brauchen eine Baumhöhle oder ein Vogelhäuschen zum Überwintern. Ab dem Frühling können sie dann da drin ihre Jungvögel großziehen. Wenn ihr an den Bäumen vorbeilauft, hört ihr manchmal jetzt schon die Jungen nach Futter rufen. Was fressen denn die Kleinen am liebsten?

- Raupen und Fliegen = - 10
- Hummeln = : 7
- Samen und Früchte = x 3

5. Viele Vögel im Park begrüßen den Tag schon lange vor Sonnenaufgang mit Gezwitzcher, doch eine Art ist ein Langschläfer und singt oder tschilpt erst mit den ersten Sonnenstrahlen. Diese Vögel leben in großen Gruppen, sie passen gegenseitig gut aufeinander auf. Du hast ihn schon oft gesehen. Er ist bräunlich- grau, dick und frech. Es ist:

- der Star = + 5
- die Amsel = x 3
- der Spatz = : 8





6. Ein besonderer Vogel ist sehr mutig, dem machen die gefährlichen Haare des Eichen-Prozessionsspinners nichts aus, er frisst die Raupen einfach auf. Dieser Vogel, die Kohlmeise, begrüßt uns mit einem „Zi-zi-be“, ihrem typischen Ruf. Sie hat einen schwarz-weißen Kopf, grünlich-schwarze Flügel und welche Farbe hat der Bauch?

- blau = + 15
- gelb = x 10
- rot = - 4



7. Das nächste Glückstier, was wir suchen, finden wir jetzt schon unter jedem Stein, auf jedem Weg, denn bei Wärme krabbelt es überall auf der Erde herum und sucht nach Futter. Es ist unsere Gesundheitspolizei in der Natur, räumt Reste toter Tiere in ihren „Haufen“ als Futterreserve. Anfassen solltest du es allerdings nicht, es könnte zwicken. Du findest es auf dieser Seite gleich zweimal. Findest du es auch in der Natur? Es ist die:

- Biene = + 3
- Heuschrecke = : 5
- Ameise = + 40



8. Fürst Pückler, der diesen Park entstehen ließ, hatte auch zwei Glückstiere, seine Lieblingstiere. Sie sind beide neben dem Schloss begraben, immer nahe bei ihm. Rechts vom Schloss steht auf der Wiese eine Vase mit einem Spruch darunter. Begraben ist da eine Hündin.

- Wie hieß sie denn?
- Nala = + 5
  - Nini = : 90
  - Susu = x 2

9. Auch das zweite Glückstier des Fürsten liegt im Park begraben, nun links vom Schloss hinter der weißen Brücke in Richtung Pyramiden. Vor den hohen Mondbergen ist eine kleine Grabplatte an einem Hügel. Adschameh liegt dort. Wie war sie?

- brav, schön, klug = x 5
- Schnell, schlank, schlau = - 120
- Stark, groß, flink = - 45

Um allerdings deinen Preis für das richtige Lösen des Rätsels zu finden, geht es zum Schluss wieder zum Parkplatz und dem kleinen Häuschen zurück. Hast du richtig gerechnet, öffne das Fahrrad-Schließfach mit der richtigen Schließfachnummer und du findest deinen Schatz zum Mitnehmen und zum Weiterspielen zu Hause.

Ich hoffe, du hattest Spaß im Park und wir sehen uns bald wieder.